

# Phänomen Leitfähige Luft®

**Leitfähige Luft® im Betagtenzentrum Herdschwand. Seit der Hilsa 2008 ist Leitfähige Luft® ein höchst interessanter Aspekt bezüglich Thema «Luft ist ein Nahrungsmittel».**

Was man auch in wissenschaftlicher Hinsicht über Leitfähige Luft® liest, stammt vorwiegend aus der Medizin- und Gesundheitstechnik. So auch die Untersuchung der Alpinen Kinderklinik in Davos in den Jahren 2007/08. Gedanken über Leitfähige Luft® machte man sich offensichtlich schon im Mittelalter.

## Aus der Literatur der Biologischen Wirkungen von Luft-Ionen

**1777 / Bertholon:** Da der Mensch von atmosphärischer Luft umgeben und sein Körper leitend ist, müssen sich Änderungen der Lufterktrizität auf den Menschen auswirken. Benutzte künstlich elektrisierte Luft eines Zimmers als therapeutisches Agens (Anreiz).

**1933 / Rajewsky:** Veröffentlichte Übersicht über das gesamte Gebiet der künstlichen Ionisierung zu biologischen Zwecken. Negative Ionen zeigen günstige und deutlich heilende Wirkung bei

Hypertonien, Nebenhöhlen-Affektionen, Asthma, Migräne, Erschöpfungszuständen und ähnliches.

**1936 / Schmid:** Umfassendste Veröffentlichung der Ergebnisse der biologischen Wirkungen der Lufterktrizität unter Berücksichtigung der künstlichen Ionisierung in den letzten 200 Jahren.

**1941 / Küster und Barthel:** Elektro-Aerosoltherapie mit Hilfe der Barthel-Küster-Kugeldüse. Behandlung von Asthma, Bronchitis, Herz- und Kreislaufstörungen, Rheuma, Migräne.

**1980 / Sulman:** Luftionen bewirken eine erhöhte Freisetzung von Serotonin, die jedoch erst einen Tag vor dem Ankommen des Wetterumschlags empfunden wird.

Weiteres dazu auf [www.durrer-technik.ch](http://www.durrer-technik.ch) >> Leitfähige Luft® >> *Geschichtliches zur Leitfähigen Luft®.*

## Eine aktive Referenzanlage: Leitfähige Luft® im Betagtenzentrum Herdschwand, Emenbrücke

Wie wird der neue Raucherzimmer im Betagtenzentrum Herdschwand am besten belüftet? Mit dieser Frage wurde das Ingenieurbüro Wirthensohn im Jahr 2007 seitens der Bauherrschaft konfrontiert.

Quellluftdurchlass Q-H-DE... mit integrierter Leitfähiger Luft®.



Detail, Nativair Pro im Quellluftdurchlass Q-V-DE ...



Grundsätzlich erreicht man die höchste Lüftungseffizienz, insbesondere in Räumen wo geraucht wird, mittels Quelllüftung. Dieser Lösungsansatz war schon früh klar, und die Detailplanung konnte beginnen. Gibt es aber Möglichkeiten, die Gerüche noch mehr zu reduzieren? Ja. Die Lösung heisst Leitfähige Luft®.



Der Nativair NA 112 hilft – nebst vielem anderen – auch gegen Schnarchen und Apnoe.

### Vorbild Natur: Natürliche Ionen-Konzentration

Mit dieser Tabelle sei nochmals darauf hingewiesen, dass vor der Luftaufbereitung einer Lüftungsanlage zu wenig Ionen vorhanden sind. Und erst recht nachher im Innenraumklima.

- In unmittelbarer Nähe zu Wasserfällen	20 000 – 70 000 Ionen/cm <sup>3</sup>
- Im Gebirge oder in Meeresnähe	4000 – 10 000 Ionen/cm <sup>3</sup>
- Am Stadtrand, auf Wiesen und Felder	1000 – 3000 Ionen/cm <sup>3</sup>
- In der Stadt und Agglomeration	200 – 500 Ionen/cm <sup>3</sup>
<b>- In belüfteten oder klimatisierten Räumen</b>	<b>10 – 100 Ionen/cm<sup>3</sup></b>

**Hinweis: Die Erzeugung von Leitfähiger Luft® ist keine Ionisation im herkömmlichen Sinn! Denn eine herkömmliche Ionisation erzeugt Ozon, und deren Ionen haben nur eine kurze «Lebensdauer»!**

### Langzeit-Versuch mit Leitfähiger Luft®

Mit zwei Umluftgeräten vom Typ Nativair NA 112 wurde ein Langzeittest durchgeführt. Das Ergebnis überzeugte alle Beteiligten; die unangenehmen Gerüche konnten weitgehend eliminiert werden. Deshalb wurde entschieden, Leitfähige Luft® in die Quellluftdurchlässe einzubauen.

Das Ergebnis kann sich durchaus sehen lassen. Die Architektur des Raumes wurde mit viel Liebe zum Detail gestaltet und erscheint zeitgemäss und modern. Mit der realisierten Quelllüftung und integrierter Leitfähiger Luft® können die Schadstoffe und Gerüche rasch und effektiv abgebaut werden. Die durchgeführten Messungen bestätigen die subjektiven Gefühle: In der Raummitte wurden 220 000 negative Ionen/cm<sup>3</sup> und 180 000 positive Ionen/cm<sup>3</sup> gemessen. Diese Werte sind sehr hoch und erklären den raschen Geruchsabbau. Als Vergleich dient die Referenzmessung im Aussenklima; an diesem Tag wurden draussen 12 000 negative

Ionen/cm<sup>3</sup> und 10 000 positive Ionen/cm<sup>3</sup> gemessen.

*Der Betreiber der neuen Anlage gratuliert den beteiligten Unternehmungen zu der realisierten Lösung und wünscht sich mehr Räume mit Leitfähiger Luft®.*

### Beteiligte Unternehmen:

- HLK-Ingenieur:  
Wirthensohn AG, Luzern
- HLK-Installationen:  
HLK AG, Luzern

### Weitere Literatur zu Leitfähiger Luft®

Das Thema Leitfähige Luft® ist so komplex wie auch kompliziert. Die Firmen s-leit Swiss-engineering AG ([www.s-leit.ch](http://www.s-leit.ch)) als Entwickler und Patentinhaber, wie auch Durrer-Technik AG ([www.durrer-technik.ch](http://www.durrer-technik.ch)) als Vertriebsgesellschaft, informieren sehr ausführlich auf ihren Webseiten zu diesem Thema. Eingehende Artikel über die Wirkung von Leitfähiger Luft® finden sich auf den vorgenannten Webseiten. Auch über die offensichtliche Reduktion des Schnarchens und der Apnoe. [www.durrer-technik.ch](http://www.durrer-technik.ch) ●